

91. Simonetti, Chr. E., vernünftige Anweisung zur geistl. Beredsamkeit. Göttingen 1712.
92. Korthold, Christ., Einleitung zu seinen Lehrstunden über geistliche Beredsamkeit. Göttingen 1746.
93. Hoffmann, E. G., Grundsätze seiner akademischen Vorlesungen über die geistliche Beredsamkeit. Wittenberg 1748.
94. Schubert, J. W., Anweisungen zur geistlichen Beredsamkeit. Jena 1750.
95. Müller, F. Th., Pflicht des geistlichen Redners in ihrem ganzen Umfange systematisch entwickelt. Jena 1752.
96. Bahrdt, J. F. Praecepta oratoriae sacrae. Lips. 1752.
97. Baumgarten, S. J., Anweisung zum erbaulichen Predigen. Halle 1752.
98. Teller, J. F., Theorie der geistlichen Beredsamkeit. Leipzig 1774.
99. Bopp, F., die celtischen Sprachen in ihrem Verhältnisse zum Sanscrit, Zend, Griechisch, Latein ic. 8. Berlin 1838.
100. Fabricius, Jo. Albertus. Bibliotheca latina mediae et infimae aetatis. 6 vol. 12. Hamburg 1734—46.
- [2598.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Chemnitz, examen conc. Trident. Genev. 641. Fol.  
1 Claudianus ed. Burmann. Amstel. 760. 4. Gebunden.  
1 Contareni opera. Par. 571. Fol.  
1 Corderii, Job elucidatus. Antv. 646. Fol.  
1 Corneille, théâtre. 5 Voll. 664. 12.  
1 Hansiz, German. sacr. Tom. III. (prodromus) Vien. Austr. 755. Fol.  
1 Horatius. Antv. 608. 4.  
1 Horatii opera. 2 Voll. Lond. Sandby. 749. Gross Octav.  
1 Kestner, Geschichte des Kampfes d. alten u. neuen Zeit. Jena 818.  
1 Lapide comment. in IV Evang. Aug. Vind. 747. Fol.  
1 Luciferi opera. Venet. 719. Fol.  
1 Lucretius ed. Creech. Oxon. 807. 8. Geb.  
1 Lutheri opera. Tom. 7 apart. Witteb. Fol. Auch complet.  
1 Luther's Werke von Walch. 24. Bd. Auch complet.  
1 Molière oeuvres. 5 Voll. Amst. 675. 12.  
1 Montaigne essais. 3 Voll. Amst. 659. 12.  
1 Moshemii hist. Tartar. eccles. Helmst. 741. 4.  
1 Muard, Bremisch- und Verdischer Rittersaal. Bremen.  
1 Nicephori hist. eccles. 2 Tmi. Par. 630. Fol.  
1 Orosii advers. pagan. hist. libb. VII. Lugd. Bat. 4.  
1 Paulini Nol. opera. Veron. 736. Fol.  
1 Rabelais oeuvres. 2 Voll. 663. 12.  
1 Racine oeuvres. 2 Voll. 678. 12.  
1 Saadiae versio Jesaiae arab. Jenae 790.

- Saxii onomasticon. 8 Voll. Traj. ad Rh. 775. 8.  
1 Schlesische Curiositäten.  
1 Sedulii opera. Rom. 794. 4.  
1 Terentius ed. Bentley. Amstel. 727. 4. Gebunden.  
1 Testam. nov. gr. ed. Matthaei. Tom. II apart. Riga. 8.  
1 Woide appendix ad edit. Nov. Test. Oxon. 799. Fol.

[2599.] **W. Engelmann** in Leipzig sucht und bittet um Anzeige:  
1 Bronn, laethaea geognostica. Stuttgart, Schweizerbart.

[2600.] Die **Sorvathsche** Buchh. in Perleberg sucht unter vorheriger Preisanzeige billigt:  
1 Merkwürdige Versteinerungen aus d. Sammlung des Freiherren von Schlotheim. Gotha bei Becker.

[2601.] Die **Vöttcher'sche** Buchh. in Düsseldorf sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Kasper's Wörterlexikon oder  
1 Heinsius, — complet.

[2602.] **J. Hess** in Ellwangen sucht:  
1 Henke, Zeitschrift für d. Staatsarzneikunde v. 1834—1844, mit den Beilageheften.  
1 Aemilius, P., de gestis rebus Francorum etc.  
1 8. deutsche Bibel. Fol. Augsburg. 1480.

[2603.] Wir suchen neu und roh:  
1 Göthe's sämtliche Werke. 40 Theile. 8. Schweizerpapier. Fehlt bei Cotta. Stettin. **Leon Saunier**,  
S. S. Morinsche Buchhandlung.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2604.] Bitte um Rücksendung.

Wer von:  
Kennedy, christl. Erzählungen complet,  
Wurst, erstes Schulbuch. 1. 1. 2.  
noch Vorrath hat, und zu deren Remission berechtigt ist, ersuche ich um gütige schleunige Rücksendung, bemerke übrigens, daß fest Verlangtes davon unter keiner Bedingung zurückgenommen werden kann, sondern, unter Berechnung der dadurch gemachten Spesen, wieder zurückgesandt werden müßte.  
Was davon bis Ende Mai nicht zurücksolgt ist, wird als abgesetzt angenommen. Einzelne Theile von Kennedy christl. Erzählungen bitte ich dagegen nur auf dem Lager zu behalten.

Reutlingen, den 17. März 1845.  
**J. C. Mäcken Sohn.**

[2605.] Dringende Bitte um Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare vom

Deutschen Taschenbuch.  
Erster Jahrgang. 1845.  
Zürich, am 1. April 1845.  
Das Literarische Comptoir.

[2606.] Bitte um Zurücksendung.

**B. Damcke's** Op. 22. No. 2: *Rondo* über den Oberländer von Gung'l für Piano, wird als eine unerlaubte *Bearbeitung* dieses Thomas angefochten; wir bitten um geneigte Remittirung desselben und werden bis zur Entscheidung dieses Rechtsfalles dasselbe nicht expediren. **Damcke's** Rondos über Kriegers Lust, Sirenenalop, Ungar-Marsch und Polka. Op. 22. No. 1. 3. 4. werden jedoch nach wie vor ausgeliefert.

Berlin. **Schlesinger'sche**  
Buch- und Musikhandlung.

### Bermischte Anzeigen.

[2607.] Große Bücherauktion in Halle.

Den 20. Mai d. J. u. f. E. werden hier die von den Herren Geheimen Rath Streckfuß, Ober-Prediger Jacobi, Rendant Ribbeck, Professor Dr. Gelbke, Kantor Abela und mehreren Andern nachgelassenen bedeutenden Bibliotheken, vorzügliche Bücher aus allen Zweigen der Wissenschaften enthaltend, und besonders reichhaltig in der Philologie, deutsche Klassiker, Belletristik, Geschichte, Theologie, Philosophie, Jurisprudenz, Literaturgeschichte, Mathematik ic., wobei eine sehr reichhaltige Anzahl älterer größtentheils im Buchhandel vergriffener Bücher, außerdem aber auch Curiosa, Manuskripte, seltene Schriften der Chiromantie und Alchemie, eine große Sammlung Kupferwerke, Prachtausgaben und Musikalien gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Aufträge dazu übernehmen die schon hinlänglich bekannten Herren Kommissaire, Buchhändler und Antiquare, bei denen auch überall der reichhaltige (über 46000 Bände enthaltende) Katalog zu haben ist.

Halle, den 2. April 1845.

**J. F. Pippert**,  
Auctions-Commissarius.

[2608.] Antiquarische Gegenstände.

Ein Verzeichniß sehr werthvoller alter Druckwerke, Incunabeln und Manuscripte, auf welche Gebote gewünscht werden, liegt bei Ch. E. Kollmann zur Ansicht bereit, die Werke selbst befinden sich in Innsbruck.

[2609.] Heute ging meine Ostermeh-Zahlungsliste nach Leipzig ab, u. wird dieselbe durch Hrn. Volkmar erledigt werden. Ich konnte diesmal mit den Remittenden nicht vor Ostern fertig werden, da ich durch ein schon 6 Monate andauerndes Augenübel, sowie durch den Abgang eines meiner Gehülfsen und durch das Erkranken des neuengagirten sehr in meinen Arbeiten aufhalten bin. Deshalb, und da mir auch noch viele Remittenden-Facturen über meine versandten Notitäten fehlen, konnte ich jetzt nur nach ungefährem Ueberschlage à Conto zahlen. — Da sich aber meine Augen jetzt zu bessern scheinen, so werde ich das Versäumte baldmöglichst nachholen, und bitte daher da um Entschuldigung, wo meine Remittenden noch fehlen, oder wo das Conto noch nicht vollständig ausgeglichen ist. Wie gesagt: ich werde bald Alles ordnen.

Landsberg a. B., den 8. April 1845.

**Ed. Volger**,  
Firma: Volger & Klein.